FACHSERIE

8

VERKEHR

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Oktober 1984

Statistisches Bundesamt Bibliothek - Dokumenistion - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42 Telefon: 06131/59094-95 Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich Erschienen im Februar 1985

Preis: DM 2,90

Bestellnummer: 2080200 - 84110

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Oktober 1984	5
Tabellenteil	
1 Gesamtübersicht	6
Verkehrsleistungen	
Verkehrseinnahmen	6
2 Entwicklung des Güterverkehrs	7
3 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	. 8
4 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	10
5 Stückgutversand der Verkehrsbezirke und Verkehrsgebiete	. 11
6 Verkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	. 12

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung Abkürzungen = nichts vorhanden Mill. = Million = Milliarde Mrd. Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten t Tonne weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts 0 = Personenkilometer Pkm tkm Tonnenkilometer Versand ٧

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Empfang

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, geändert durch das 1. Statistikbereinigungsgesetz vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 294). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist das Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Der durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird jedoch nicht erfaßt.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expreßgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes.
 Hierzu zählen alle Sendungen von einem
 Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig,
 ob der Transport auch über Strecken ausserhalb des Erhebungsgebietes geht oder
 ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer
 Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Verkehr des Erhebungsgebietes mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit Gebieten ausserhalb des Erhebungsgebietes sowie ausserhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet. Der nur durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird nicht erfaßt.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Oktober 1984*)

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Oktober 1984 insgesamt 94,2 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 44,3 Mill. Personen zu Normaltarifen, 30,8 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 19,1 Mill. im Schülerverkehr. Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 31,9 Mill. t transportiert; außerdem wurden 38 400 t Expreßgut befördert.

Gegenüber Oktober 1983 war die Zahl der beförderten Personen insgesamt um 1,8 % niedriger. Die Verkehrsleistung lag mit 3,5 Mrd. Personenkilometer um 3,5 % höher als im Vergleichsmonat, da die mittlere Reiseweite mit 37,6 km um 5,3 % größer war. Während die Personenbeförderung zu Normaltarifen (+ 11 %) ebenso wie das Aufkommen im Berufsverkehr (+ 1,1 %) zunahm, wurden im Schülerverkehr 25 % weniger Fahrgäste festgestellt.

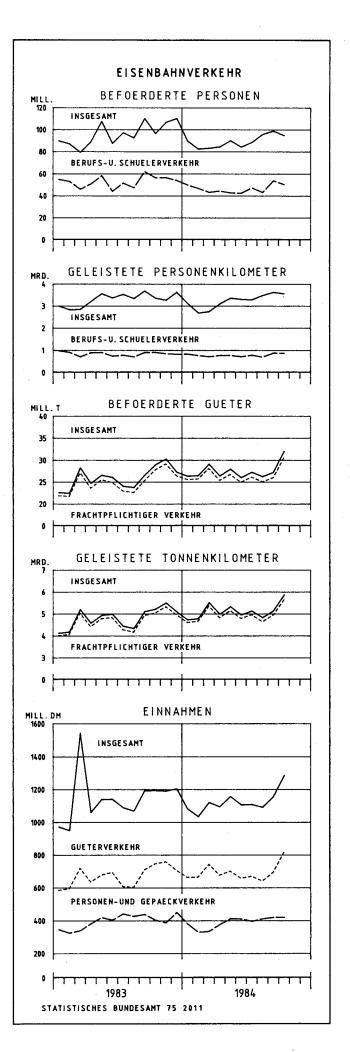
Im Güterverkehr lag beim frachtpflichtigen Verkehr die Transportmenge mit 30,5 Mill. t um 9,9 % und die Verkehrsleistung mit 5,6 Mrd. Tonnenkilometer sogar um 12 % höher als im Oktober 1983. Das Transportaufkommen im Dienstgutverkehr war mit 1,3 Mill. t (+ 30 %) erheblich größer als im Vergleichsmonat.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1 282 Mill. DM (+ 7,7 %), darunter aus dem Personen- und Gepäckverkehr 417 Mill. DM (+ 4,3 %) und aus dem Güterverkehr 819 Mill. DM (+ 9,7 %).

In den Monaten <u>Januar bis Oktober 1984</u> wurden im Personenverkehr 887 Mill. Fahrgäste befördert (- 4,8 % gegenüber Januar/Oktober 1983) und 274 Mill. t Güter (+ 8,3 %) sowie 345 000 t Expreßgut (- 4,9 %) transportiert.

Der Personen- und Gepäckverkehr erbrachte in diesem Zeitabschnitt Einnahmen in Höhe von 3 860 Mill. DM (- 0,7 %), der Güterverkehr 6 938 Mill. DM (+ 5,5 %) und der Expreßgutverkehr 404 Mill. DM (- 2,1 %). In den Einnahmen ist die Umsatz-(Mehrwert-)steuer nicht enthalten.

^{*)} Angaben zum Personenverkehr sind vorläufig.



Tabellenteil

1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Okto	ber	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Januar Oktob	oer	Veränderung gegenüber Vorjahreszeit
		1983	1984	in %	1983	1984	raum in %
		Ver	kehrsleistung	en			
Bissahaha inggapamb		70.					
Eisenbahn insgesamt							
Personenverkehr ¹⁾							
Beförderte Personen insgesamt	Anzahl	95 920 383	94 184 049	- 1,8	931 279 006	886 803 515	- 4,8
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Anzahl	30 454 425	30 799 508	+ 1,1	295 316 282	275 048 800	- 6,9
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Anzahl	25 540 986	19 073 576	- 25,3	224 967 552	184 773 240	- 17,9
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	Anzahl	9 494 544	10 756 600	+ 13,3	98 754 066	94 241 051	- 4,6
Geleistete Personenkilometer							
insgesamtdar.: auf Zeitfahrausweisen	. 1 000 Pkm	3 421 342	3 540 419	+ 3,5	32 576 294	32 043 511	- 1,6
des Berufsverkehrs auf Zeitfahrausweisen	. 1 000 Pkm	508 469	511 148	+ 0,5	4 922 896	4 652 310	- 5,5
des Schülerverkehrs sonst. öffentl. Nah-	, 1 000 Pkm	374 606	333 278	- 11,0	3 271 282	2 896 765	
verkehr (bis 50 km)	1 000 Pkm	17 494	17 133	- 2,1	172 526	158 185	- 8,3
Mittlere Reiseweite	, km	35,7	37,6	+ 5,3	35,0	36,1	+ 3,1
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	. km	16,7	16,6	- 0,6	16,7	10,5	- 37,1
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	. km	14,7	17,5	+ 19,0	14,6	15,7	+ 7,5
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	, km	1,8	1,6	5 - 11,1	1,7	1,7	<u>+</u> 0,0
Expressgutverkehr							
Beförderte Tonnen Tariftonnenkilometer Mittlere Versandweite	. 1 000 tkm	37 337 11 349 304,0	38 44 11 64 302,	10 + 2,6	362 865 109 897 302,9	344 985 104 758 303,7	- 4,7
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen ins- gesamt Frachtpflichtiger Verkehr Stückgut Wagenladungen Dienstgut 2)	. 1 000 t . 1 000 t . 1 000 t	28 804 27 779 230 27 549 1 010	31 856 30 540 255 30 285 1 316	+ 9,9 5 + 10,9 5 + 9,9	252 717 243 653 2 225 241 428 8 858	273 665 264 370 2 258 262 112 9 295	+ 8,5 3 + 1,5 + 8,6
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer ins-							
gesamt Frachtpflichtiger Verkehr Stückgut Wagenladungen Dienstgut 2)	. 1 000 tkm . 1 000 tkm . 1 000 tkm	5 048 829 73 903 4 974 926	5 848 123 5 649 923 80 312 5 569 615 198 206	7 + 11,9 2 + 8,7 5 + 12,0	46 862 534 45 621 242 709 695 44 911 547 1 240 300	51 020 439 49 639 839 717 034 48 922 809 1 380 600	+ 8,8 + 1,0 + 8,9
Mittlere Versandweite ins- gesamt	. km	180,3	183,6	5 + 1,8	185,4	186,4	4 + 0,5
·		Ve	rkehrseinnahme	_{en} 3)			
Einnahmen						•	
Verkehrseinnahmen insgesamt dar.: Personenverkehr Expressgutverkehr Güterverkehr	. 1 000 DM	1 190 095,7 399 730,1 43 617,1 746 748,5	1 282 207, 416 995, 45 938, 819 274,	6 + 4,3 0 + 5,3	10 880 390,7 3 889 163,6 413 237,3 6 577 989,8		7 - 0,7 5 - 2,1

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis. 2) Nur Deutsche Bundesbahn.

³⁾ Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG				₹	SEPTEMBER 1984			OKTOBER 1984 TONNEN				1983	پ ل	JANUAR BIS 0			OKTOBER ZU(+)BZW.ABNAHN {-) JAN OKT. 1984 GEGEN 19			1983
										TON	NEN									%
	HAUP'	TVER	KEHR:	SBEZ	IEHU	NGEN														
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		21	157	114	19	480	316	23	225	418	181	880	276	197	549	524	16	461	248+	9,1+
	VERSAND EMPFANG		171 054			189 983		1	215 137			889 502			085 613				948 - 714+	27.8- 1,1+
	VERSAND EMPFANG		530 077			567 006			790 342			268 102			430 538				862+ 396+	14,2+ 7,5+
DURCHGANGSVERKEHR			557	328		5 6 0	512		573	102	5	577	103	5	893	629		316	526+	5,7+
GESAMT	VERKEHR	27	548	851	25	787	789	30	284	945	241	427	808	262	111	606	20	683	798+	8,6+
BEFOERDERUNG NACH G	WETERABTE	ILUN	GEN	DES	GUET	FERVE	RZEI	CHN	ISSES	5										
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE AND.NAHRUNGSMITTEL FESTE MIN.BRENNST. MINERALOELERZGN.U.AE ERZE, METALLABFAELLE EISEN.NE-METALLE STEINE U.ERDEN DUENGEMITTEL		7 2 3 4 2	233 611 274 129 379 373 087 081	737 942 772 171 972 332	6 2 3 4 2	763 478 985 027 438 470 250 955	823 279 960 510 715 259 574	8 2 3 4 2	517 594 085 015 770 767 549 127	201 036 939 418 311 291 853	5 64 20 30 40 19	974 636 778 986 719 883 971	326 886 486 427 729 560 577	5 72 21 34 44 21	617 411 063 905 452 779 703	901 696 463 815 698 369	7 4 3 1	18 633 77 186 569 808 401	457- 015+ 210+ 036+ 086+ 138+ 208-	15,2+ 0,3- 11,8+ 0,4+ 13,6+ 8,7+ 9,1+ 4,0-
CHEM.ERZEUGNISSE AND.HALB-U.FERTIGERZ.		1	309	786	1	572 267	412	1	810 464	410	12	170		12	295	716		125	529+ 545+ 737+	6,6+ 1,0+ 11.6+
BES. TRANSPORTGUETER			406 548			576			583										798+	8.6+
GESAMI	TVERKEHR	21	548	651	20	,6,	703	30	204	240										
BEFOERDERUNG AUSGE	EWAEHLTER	GUE.	TER I	NACH	HAU	PTVE	RKEHF										_			
STEINKOHLE (21)	NSGESAMT		232			750													549+ 281+	7,7+ 6,8+
GAR.VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		4	806		4	294	166	5	142	550			203			035	_		832+	19,3+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG			341 641			752			522			255	-		964			709+	13,0+
BRAUNKOHLE (22)	NSGESAMT		643	936		557	7,65		703	627			575			439			864+	1,8+
DAR.VERKEHR INNERHALB DES BUNGESGEBIETES			271	889		245	434		291	530	2		078	2		307			229+	4,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG		224	469 961		192	082 953		239	847	2	219	190 504		184	979		34	938 - 525 - 602 +	13,5- 1,6- 33,1+
KONS (ES)	NSGESAMT			137		676													301+	36,2+
DAR.VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		1		774		279			356	699			734			383			649+	28,7+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG NSGESAMT		50	682 851 608			748 237		39	462		284	501		375	935		91	064+ 593-	32,0+
KRAI 1310(12,11212422 (1-2)	NSGESANI			825					1 065				027		904	267		168	760-	1,4-
DAR.VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	,		399			514			3 378		393	095			083				13,2-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERNERN	EMPFANG		26	602	!	49	817	,		5 175			677			012			665-	
EISENERZE (4.)	NSGESAMT																			18,2+
DAR.VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES							908			7 934			5 116			9 610				76,5+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG		188	3 189	9	27	5 517	7	310	0 67:	3 2	074	5 110		2 31	8 841		244		11,8+
EISEN-, STARIESCINOTT (40)	INSGESAMT			9 464			829			3 80			3 299					26	441+	2,9+
DAR.VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND			958			7 800		1 1	6 38	3		5 937			9 36			3 426+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG		29	∋ 718	3		3 544			1 61			3 000			0 29			7 295+	
WAL ZWERNSER ZEOGN 133E (OE 05)	INSGESAMT			39:		3 92													5 388+ 4 074+	
DAR.VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES			5 94		3 02	1 530 2 77			4 63			6 613			0 98				12,2+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG		34	2 95; 1 87; 7 33;	8		3 95	2	33	2 86	1	2 85	0 96	4	3 12	2 97	5		2 011+ 8 138+	
STETNE OND ENDER (O) OF	INSGESAMT			, 33. 4 99		1 83													3 905+	
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES	VERSAND			4 99 8 9 9			1 65			8 93			3 46			1 59		16	8 1264	12,0+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG			4 62		11	7 15	3	12	3 34	6		3 46			9 12			5 6564	
DOENGEMITTEE (71,72)	INSGESAMT			1 70									4 57						1 208 · 2 055 ·	
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES				2 10			1 80			11 23			6 37 2 76			18 43 55 27			7 492	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG			2 57 11 44			4 36			15 71 24 32			9 74	-		90 02			0 279	

3 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

NR.	VERKEHRSGEBIET	INNERHALB [VERKE DES		DDR UND	GRENZ UEBERSCHREI		OKTOBER	INSGESAMT	JANUAR	
DEF		BUNDESGEB I E			(OST) E	VERKE V	HR E	1984 V	E V	OKTOBER	1984 E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										٠
01:1	FLENSBURG	12 137	38 403	47	2 270	859	1 385	13 043	42 058 1:	27 316	326 474
	ITZEHOE	64 348 9 078	62 226 12 596	325 230	2 785 171		6 299 996	70 463 12 260		74 530 25 501	610 315 130 296
	KIEL NEUMUENSTER	13 725	59 573	40	1 861	537	2 316	14 302	63 750 1	46 437	592 484
	FEUTIN B LUEBECK	3 709 46 407	9 397 69 263	20 924	3 096 24 540		484 23 396	4 210 104 743		61 011 37 809	129 666 971 651
	SEGEBERG/RATZEBURG	59 553	24 349	42	4 685		4 667	62 023		49 566	291 637
	ZUSAMMEN	208 957	275 807	21 608	39 408	50 479	39 543	281 044	354 758 2 2	22 170 3	.052 523
02	HAMBURG .										
020	HAMBURG	836 904	513 205	39 962	445 877	241 701		118 567 1	077 688 9 6	82 878 10	157 574
03	NIEDERSACHSEN NORD						•				
	STADE/HARBURG	95 688	88 222	4 162	18 459		12 049				039 397
	2 UELZEN 3 VERDEN	239 26 2 112 592	335 463 47 935	3 498 738	7 551 2 573		15 098 8 0 66	255 671 127 473		19 970 1 35 162	519 554 520 563
	ZUSAMMEN	447 542	471 620	8 398	28 583	44 906	35 213	500 846	535 416 2 6	84 562 3	079 514
04	NIEDERSACHSEN WEST										
	EMDEN	38 053	101 726	-	180		1 174				137 048
043	OLDENBURG BOSNABRUECK	203 1 94 57 053	196 292 157 449	709 809	559	4 906	28 008 9 6 80	62 768	167 688 5	06 706 1	752 6 54 233 597
044	1 EMSLAND	151 781	159 757	117	916		8 169	157 230	168 842 1 3		165 597
	ZUSAMMEN	450 081	615 224	1 635	3 885	51 082	47 031	502 798	666 140 4 7	94 198 5	288 89 6
05	NIEDERSACHS. SUED-OST										
	BRAUNSCHWEIG HANNOVER	1 352 202 1 201 808	792 817 270 567	30 120 590			27 656 1 22 259	459 730 1 233 755		88 328 15 69 402 2	772 407 479 530
053	3 HILDESHEIM	255 6 85	84 290	26 703	4 717	3 155	11 591 7 39 6		100 598 1 6	05 0 6 5 41 330	958 708
054	GOETTINGEN ZUSAMMEN	96 963 1 906 658 2	58 774	31 439				103 914	80 029 4 376 612 16 2		591 456
0.6	BREMEN	1 906 656 2	206 448	31 439	101 262	110 180	60 902 2	056 265 2	3/6 6/2 16 2	04 125 19	802 101
											•
	BREMERHAVEN	253 065 1 432 183	052 422 150 6 05	2 492 902			60 427 27 221			27 233 10 10 993 1	083 732 567 545
	ZUSAMMEN	685 248 , 1	203 027	3 394	2 866	69 772	87 648	758 414 1	293 541 7 0	38 226 11	6 51 277
07	NORDRHWESTF. NORD										
	MUENSTER	258 880	207 466	403			9 129				111 959
072	2 WESEL	745 463	426 186	3 764	1 482		7 485				372 478
	ZUSAMMEN	1 004 343	633 652	4 167	2 809	190 663	16 614 1	199 173	653 075 10 9	93 692 6	484 437
80	RUHRGEB1ET										
	DUISBURG ESSEN	1 444 056 1 4 026 155 2		1 023 16 068			14 057 1 49 943 4				311 874 604 774
	3 DORTMUND	2 441 416 2		14 724				583 678 2		89 574 21	
	ZUSAMMEN	7 913 627 6	123 152	31 835	21 936	418 257	303 118 8	363 719 6	448 206 79 3	02 152 60	640 026
09	NORDRH WESTF. SUED-W										
	HAGEN	364 426	475 165	7 028			30 400	392 041	507 291 3 2	23 765 4	889 720
	DUESSELDORF KREFELD	638 960 334 791	392 6 53 526 718		1 173 3 985				427 796 6 3 576 790 3 6		
	4 AACHEN 5 KOELN	465 409 665 621	253 599 600 818	1 103 11 927		180 776 140 968	15 980 ° 86 858		269 903 5 7 694 321 7 3		571 350
		2 469 207 2		29 990					476 101 26 3		
10	NORDRHWESTF.OST	2 403 207 2	240 000	25 550	75 052	, 433 234	213 233 2	234 431 2	470 101 20 3	.05 /55 22	640 971
102	N BIELEFELD PADERBORN		202 150 51 235	559 966			19 680 9 183		232 164 8 61 553 3 78 842 7	39 542 2 96 460	570 246
	3 ARNSBERG 4 SIEGEN		70 623 241 962	569	2 012	5 26 2	6 207		78 842 7 251 982 1 6		
	ZUSAMMEN		565 970	5 477					624 541 3 6		520 573
11	HESSEN NORD	421	5,0	3 4//	. 5 200				5 6		320 3/3
	1 KASSEL	258 628	196 198	1 055	6 303	44 262	15 082	304 145	217 583 2 8	92 082 4	592 497
	2 MARBURG		33 882	. 035					35 968 1		345 526
	ZUSAMMEN	278 866	230 080	1 055	6 450	45 853	17 021	325 774	253 551 3 0	77 090 1	936 023

3 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

			100	NEN			
		VERKEHR		GRENZ -		INSGESAMT	
NR. VERKEHRSGEBIET	INNERHALB DES		DOR UND	UEBERSCHRE I TENDER	OKTOBER	JANUAR	
DER Syst verkehrsbezirk	BUNDESGEBIETE V E		(OST) E	VERKEHR V E	1984 Y E	BIS OKTOBER	₹ 198 4 E
12 HESSEN SUED							
121 GIESSEN 122 FULDA		0 951				1 250 762 317 5 077 934 429	1 002 253 339 041
123 FRANKFURT		6 631 816				884 2 273 963	2 929 230
124 DARMSTADT	146 113 29	8 774 811	754	21 999 16 822	168 923 316	350 948 022	1 223 931
ZUSAMMEN	612 628 69	3 763 6 969	6 687	72 368 67 111	691 965 767	7 561 4 918 731	5 494 455
13 RHEINL-PFALZ NORD							
131 MONTABAUR		7 698 900				4 684 1 230 287	851 398
132 KOBLENZ 133 TRIER		5 417 909 5 346				6 922 551 176 4 637 410 576	1 042 412 571 116
ZUSAMMEN		8 461 1 809				5 243 2 192 039	2 464 926
14 RHEINL-PFALZ SUED							
141 MAINZ	180 488 6	4 611 2 619	1 681	17 652 20 889	200 759 85	7 181 898 013	819 368
141 MAINZ 142 KAISERSLAUTERN		4 611 2 615 7 6 99	1 315			7 181 898 013 9 873 1 884 206	819 368
143 LUDWIGSHAFEN		9 746 2 514				1 122 1 983 830	1 899 210
7	555 445 45			05.010 47.100			
ZUSAMMEN	559 412 49	2 056 5 133	8 928	85 849 67 192	650 394 568	3 176 4 766 049	3 551 6 97
15 BADEN-WUER.NORD-WEST							
151 MANNHEIM	146 473 29	3 648 1 621	1 734	34 472 61 594	182 572 356	6 976 1 434 028	3 111 981
152 KARLSRUHE		6 602 13				1 895 4 488 709	1 167 211
153 PFORZHEIM	6 624 2	0 527	27	1 333 11 969	7 957 32	2 523 63 3 05	261 369
ZUSAMMEN	608 292 55	0 777 1 76	6 670	75 445 101 947	685 501 66	1 394 5 986 042	4 540 561
16 BADEN-WUER.OST							
161 HEILBRONN		0 338 369				1 510 939 775	1 588 803
162 STUTTGART 163 ULM		7 177 319 3 432 39				0 069	6 019 958 1 250 873
164 TUEBINGEN		6 884 3				0 854 401 697	226 444
165 RAVENSBURG		6 178 22	243	9 928 12 065	42 810 B	8 486 381 594	883 431
ZUSAMMEN	701 698 1 13	4 009 986	3 644	51 910 109 392	754 588 1 24	7 045 4 469 608	9 969 509
17 BADEN-WUER.SUED-WEST							
TO BASEN WOEK, SOED WEST							
171 FREIBURG		1 152 20				9 753 1 146 765	1 523 509
172 DONAUESCHINGEN 173 KONSTANZ/LOERRACH		1 6 25 9 278 71	J.			6 370 158 169 6 896 676 897	384 880 1 214 524
173 KONSTANZ/EDERRACH	66 034 10	5 2 7 0 7 11	2 140	20 935 23 476	03 030 73	5 030 070 037	1 2/4 324
ZUSAMMEN	184 025 25	2 055 73	3 2 486	60 199 88 478	244,962 34	3 019 1 981 831	3 122 913
18 NORDBAYERN		•					
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	- 156 280 29	14 196	- 18 900	6 803 9 123	163 083 32	2 219 620 488	1 860 651
182 SCHWEINFURT		2 4 4 8 4				0 023 367 743	597 918
183 BAYREUTH		9 977 1 42				2 434 805 625	2 837 848
184 NUERNBERG		5 929 20 6 698	_			6 971 918 061 9 067 315 660	3 291 576 341 584
185 ANSBACH	65 051 2	.0 000	640	, 5 556 11 /29			
ZUSAMMEN	443 615 84	9 248 1 67	65 79	55 685 235 669	500 971 1 15	0 714 3 027 577	8 929 577
19 OSTBAYERN							
104 DECEMBRADO	244 307 46	68 3 85 55	1 1 974	1 24 850 64 142	269 708 53	4 501 2 906 122	2 625 574
191 REGENSBURG 192 AMBERG/WEIDEN		68 385 55 17 35 6 19			-	8 457 2 090 705	4 521 358
193 PASSAU	178 503 18	5 754 40	1 1 285	12 516 15 929	191 420 20	2 968 778 826	881 052
194 LANDSHUT	127 091 3	37 104	9 502	18 065 14 967	145 165 5	2 573 491 828	396 811
ZUSAMMEN	749 965 99	88 599 1 15	36 74	87 459 253 154	838 583 1 28	8 499 6 267 481	8 424 795
20 SUEDBAYERN							
201 INGOLSTADT		74 435				6 876 4 780 330 4 776 844 873	1 393 041 1 684 351
202 AUGSBURG 203 MUENCHEN		21 79 2 52 17 86 0 57				7 852 1 882 169	5 128 604
204 KEMPTEN	13 506 3	34 626 7	7 20	4 691 3 133	18 274 3	7 960 171 133	429 789
205 GARM PARTENKIRCHEN 206 ROSENHEIM		29 267 27 594 19				4 976 114 210 5 605 2 027 021	333 064 2 146 900
206 ROSENHEIM 207 MEMMINGEN		34 290 12				0 015 371 935	962 306
					1 344 424 4 44	8 060 10 191 671	12 D78 05E
ZUSAMMEN	1 175 725 1 21	19 864 1 49	8 11 55	1 167 201 186 645	, SHM 464 1 41	5 560 TU 191 6/1	.2 0/0 000
21 SAARLAND							
211 SAARLAND	1 391 961 1 55	57 028 4 77	5 1 73	325 928 216 375	1 722 664 1 77	5 138 14 837 923	15 626 874
22 BERLIN (WEST)							
					47 853 45	iO 769 426 686	4 242 784
221 BERLIN (WEST)	35 774 14	12 420 9 72	0 306 32	1 2 359 2 028	4/003 45	0 769 426 686	- c+c /04
INSGESAMT	23 225 418 23 22	25 418 215 17	6 1 137 AB	9 2 790 420 2 342 940	26 231 014 26 70	6 247 225 065 440 2	28 702 061
INSGESAMI	-U - EAU + (O 23 24		,5/ 66	50 420 % 542 540		20 000 440 2	

4 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN

ND 015750111157001805	VERKEH			R MIT DE		CDENZHER	Eneci	une i tenne		ESAMT-		DURCHGANG\$V	ERKEHR R. MIT	GESAMTVE DURCHO				L.
NR. GUETERHAUPTGRUPPE DER	BUNDE:		BERLI	N (OST)		V	ERKE		OH	INE DUR	CH-	INSGESAMT D	.DDR U.	ОКТОВ	R	JANU	AR B	
SYST GUETERABTEILUNG	V = (E	V	E		V		E	GAN	IGSVERK	EHR	86	RL.(0)	1984	C	KTOB	ER 1	984
			,														•	
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. OO LEBENDE TIERE		450		-	-	7	912	1	2	8	374	347		8	721		82	131
01 GETREIDE		7 707		- 70	368		916	3 45		108		2 328	-	110			615 388	
02 KARTOFFELN 03 FRUECHTE, GEMUESE		9 883	80		14		593 163	52 66 02		55 137		10 343 18 060	664	155	348 551		300 646	
04 TEXTILE ROHSTOFFE	2	0 442	2 219	9 2	764	1.8	680	6 74	11	50		4 480	1 360		326		567	
05 HOLZ UND KORK 06 ZUCKERRUEBEN		0 223 9 763	1 39		578		657 85	83 82 22		266 1 800		29 165	52 -	1 800	835		606 001	
09 PFL.U.TIER.ROHST.AN		0 086	74	4 1	163	3	676	6 10		21		3 961	754		737		281	
ZUSAMMEN	2 05	0 768	4 43	5 97	887	128	682	166 90	7	2 448	679	68 684	2 830	2 517	363	9	188	871
	2 00	0 ,00				,20												
AND.NAHRUNGSMITTEL 11 ZUCKER	2	6 241			190	8 (636	30	2	35	369	-	-	35	369		687	422
12 GETRAENKE		7 788	95		677		712	28 84		52		10 064	86		045		662	
13 AND.GENUSSMITTEL U. 14 FLEISCH,EIER,MILCH		2 504 9 386	32°		310			3 60 2 80		55 61		4 298 11 487	101		088 284		583 753	
16 GETREIDE U. AE.ERZG	N 1	7 016	1	8	82	3	192	15 81	0	36	118	3 047	-		165		379	
17 FUTTERMITTEL 18 OELSAATEN, FETTE ANG		0 035	20 49 12 81		20 62 €		839 814	2 08 51 03	-	210 98		10 528 4 063	60 664		993 257		9 63 587	
														•				
ZUSAMMEN	27	7 870	34 74	4 5	905	127	704	104 49	91	550	714	43 487	911	594	201	5	617	869
FESTE MIN.BRENNST. 21 STEINKOHLE, BRIKETT	S F 44	2 023		_	_	412	550	78 52	22	5 63 3	095	100		5 633	195	50	649	871
22 BRAUNKOHLE U.A., TOR		1 530		- 145		25	220	239 84	17	702	478	1 149	1 124	703	627	6	109	439
23 KOKS DAR STEINKOHLENKOKS		6 648 6 594	21 60 21 60		371			39 46 39 46		1 743 1 738		4 429 3 861	568	1 748 1 742			652 536	
		.u ∪⊅4				320							_					
ZUSAMMEN	6 79	0 201	21 60	5 151	252	758	469	357 83	31	8 079	358	5 678	1 692	8 065	036	72	411	901
MINERALDELERZGN.U.AE.	_			_					_		300				200		020	220
31 ROHES ERDOEL 32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL		9 202	8		772		378	56 17		1 512	202 393	10 20 6	-	1 522	202 599		928 644	
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	s 8	8 195		- 7	790	13	789	28 61	19	138	393	4 040		142	433		421	
34 MINERALOELERZGN.ANG	. 20	2 731	2 12	4 18	095	5 13	728	8 61	13	245	291	6 414	3 381	251	705	2	068	825
ZUSAMMEN	1 45	6 109	, 2 21	1 382	657	60	895	93 40	07	1 995	279	20 660	3 381	2 015	939	21	063	6 96
ERZE, METALLABFAELLE																		
41 EISENERZE 45 NE-METALLERZE		9 124 0 354	·5 38		477	77	934 838	310 67 5 20		2 447 150		3 572	526	2 447	731 835		520 588	
45 NE-METALLERZÉ 46 EISEN-, STAHLABFAELL		3 808	11 40		669			41 61		1 163		4 977	4 134	1 168			796	
DAR SCHWEFELKIESABBRAN	D	840		•	-		-		-		840	-	-		840		5	904
ZUSAMMEN	3 18	3 286	16 78	8 3	146	201	155	357 49	94	3 761	869	8 549	4 660	3 770	418	34	905	463
EISEN, NE-METALLE																		
51 ROHEISEN, -STAHL	44	8 938	14	9 7	741	52	452	6 14	42	515	422	1 259	345	516	681	4	491	567
52 STAHLHALBZEUG		6 823	42 17		146		090	50 07		1 736		3 838 10 509	3 747	1 740	145 958		342 912	
53 STAB- FORMSTAHL U.A 54 STAHLBLECH BANDSTAH		3 743 6 935	2 07 20 98		914		807 513	130 90 136 12		824 1 070		28 577	4 263 12 770	1 099			118	
55 ROHRE GIESSEREIERZG		0 277	6 21		084			15 76		479	560 178	8 466	3 275		026		632 955	
56 NE-METALLE, HALBZEU	is 6	0 111	14	2 1	982			6 23				8 188	228		366			
ZUSAMMEN	3 69	6 827	71 74	8 203	867	7 388	790	345 24	42	4 706	474	60 837	24 628	4 767	311	44	452	815
STEINE U. ERDEN										595		3 170			857	_	205	192
61 SAND, KIES, BIMS, TON 62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES		30 316 30 538	11		694		937	16 47 30	73 39	260		3 170			831			722
DAR STEIN-, SALINENSALZ	10	2 807		-			605		71	109					483			809
63 AND.STEINE U.ERDEN 64 ZEMENT, KALK		761 0 052	25 2		625		746 771	64 61 24 51		1 164		6 240 332	2 240	1 170 399	786		634	082 511
65 GIPS		5 250		· .	438		971		40		699	-			699			147
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	6	0 313	46	6 14	140) 15	419	17 30	55	107	643	4 172	495	111	815	1	032	044
ZUSAMMEN	2 07	4 230	88	1 137	989	9 198	931	123 34	46	2 535	377	13 914	2 735	2 549	291	21	779	698
DUENGEMITTEL				- 5			20-	-	٠,		e · -							
71 NAT. DUENGEMITTEL 72 CHEM. DUENGEMITTEL		21 002 20 232			721		390 322	123 7	94 26	178 947			139		571 282			4 44 925
ZUSAMMEN	84	11 234	1 30	7 43	280	0 115	712	124 3	20	1 125	853	2 000	139	1 127	853	9	703	369
			. 30				-									-		
CHEM.ERZEUGNISSE 81 CHEM.GRUNDST.U.A.	59	8 849	22 20	5 45	275	5 144	236	112 6	23	923	188	48 699	8 148	971	887	9	009	131
82 ALUMINIUMOXYD	4	4 472	6 73	0		- 10	272	7 90	80		382		2 200		557			661
83 BENZOL, TEER U.AE. 84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER		59 263 20 462			169		197 195	10 5° 24 3		117 172			3 290 100		615 407			088 575
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS		8 825			698		422	46 08		416			2 078		534			136
ZUSAMMEN	1 08	81 871	40 65	0 92	300	282	322	201 5	29	1 698	672	111 328	13 616	1 810	000	16	641	591
AND.HALB-U.FERTIGERZ.	,																	
91 FAHRZEUGE		60 869			31:			48 09		669			886		948			613
92 LANDMASCHINEN 93 EL.ERZGN. MASCHINEN		7 990 37 086		- 5 2	111		315 751	2 45 29 43		17 158	835 913		303 1 592		688 680			455 604
94 EBM-WAREN U.A.	6	55 257	1 16	2 4	98	2 10	538	11 83	38	93	777	2 846	705	96	623		921	728
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN 96 LEDER-U.TEXTILWAREN		51 012 13 925			114 459		282 776	9 6 5 2			168 945		285 1 6 97		415 546			682 913
97 SONSTIGE WAREN ANG.		13 925			33!		530	91 9		289			1 554		510		258	
ZUSAMMEN	82	27 563	15 32	9 16	38	7 277	797	198 6	71	1 335	747	128 663	7 022	1 464	410	12	295	716
	. 02	503	.5 52	, 0	70			6			/	. 25 005		5-	. , 5			
BES.TRANSPORTGUETER 99 BES.TRANSPORTGUETER	94	45 459	5 47	8 3	219	9 249	963	269 7	02	1 473	821	109 302	738	1 583	123	14	050	617
INSGESAM	MT 23 22	25 418	215 17	6 1 137	889	9 2 790	420	2 342 9	40	29 711	843	573 102	62 352	30 284	945	262	111	606

5 STUECKGUTVERSAND DER VERKEHRSBEZIRKE UND DER VERKEHRSGEBIETE

		INSE	GESAMT			INS	GESAMT
NR.	VERSAND-VG		JANUAR	NR.	VERSAND-VG		JANUAR
DER SYST.	VERSAND-VB	OKT. 1984	BIS OKT. 1984	DER SYST.	VERSAND-VB	OKT. 1984	BIS OKT. 1984
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN			12	HESSEN SUED		
011	FLENSBURG	879	7 912	121	GIESSEN	3 922	33 962
014	ITZEHOÉ	443	4 166	122	FULDA	2 556	18 453
015 016	KIEL NEUMUENSTER	618 679	4 496 5 501	123 124	FRANKFURT DARMSTADT	9 071 3 996	80 589 49 323
017	EUTIN	44	421	124	DARMS (AB)	3 336	45 323
018	LUEBECK SEGEBERG/RATZEBURG	1 531 14	14 060 141		ZUSAMMEN	19 545	182 327
019				13	RHEINL-PFALZ NORD		
	ZUSAMMEN	4 208	36 697	131	MONTABAUR	3 396	32 516
0.5	HAMBURG			132 133	KOBLENZ TRIER	3 874 1 348	34 635 14 818
020	HAMBURG	5 451	46 187		ZUSAMMEN	8 618	81 969
03	NIEDERSACHSEN NORD					0 010	01 303
031	STADE /HARBURG	996	9 651	14	RHEINL-PFALZ SUED		
032	UELZEN	1 577	14 897	141	MAINZ	3 911	35 043
033	VERDEN	605	5 242	142	KAISERSLAUTERN	1 970	17 355
	ZUSAMMEN	3 178	29 790	143	LUDWIGSHAFEN	2 914	23 234
04	NIEDERSACHSEN WEST				ZUSAMMEN	8 795	75 632
				15	BADEN-WUER.NORD-WEST		
041 042	EMDEN OLDENBURG	704 5 011	6 119 39 048	151	MANNHE IM	5 194	46 992
043	OSNABRUECK	4 598	41 087	152	KARLSRUHE	2 7 6 8	23 737
044	EMSLAND	1 050	8 247	153	PFORZHE IM	2 309	19 947
	ZUSAMMEN	11 363	94 501		ZUSAMMEN	10 271	90 676
05	NIEDERSACHS.SUED-OST			16	BADEN-WUER.OST		
051	BRAUNSCHWEIG	3 372	29 310	161	HEILBRONN	5 081	41 168
052	HANNOVER	3 452	32 535	162	STUTTGART	13 618	121 281
053	HILDESHEIM	3 910	34 870	163	ULM	5 425	45 065
054	GOETTINGEN	3 565	36 972	164 165	TUEBINGEN RAVENSBURG	2 380 2 364	19 6 87 2 1 89 6
	ZUSAMMEN	14 299	133 687		ZUSAMMEN	28 868	249 097
06	BREMEN					25 666	245 097
061	BREMEN	3 278	24 937	17	BADEN-WUER.SUED-WEST		
062	BREMERHAVEN	1 129	11 533	171	FREIBURG	4 267	37 078
	ZUSAMMEN	4 407	36 470	172 173	DONAUESCHINGEN KONSTANZ/LOERRACH	1 451 3 634	12 365 31 007
07	NORDRHWESTF.NORD				ZUSAMMEN	9 352	80 450
			54 205	18	NORDBAYERN		
071 072	MUENSTER WESEL	5 9 6 8 1 66 0	51 305 15 4 99	16	NURUBATERIN		
				181	ASCHAFFENBG/WUERZBG	4 085	33 053 9 315
	ZUSAMMEN	7 628	66 804	182 183	SCHWEINFURT BAYREUTH	1 008 8 722	75 266
08	RUHRGEBIET			184	NUERNBERG	5 599	44 805
254	PULL CRUPS	1 65 5	15 595	185	ANSBACH	2 185	20 174
081 082	DU I SBURG ESSEN	6 572	52 976		ZUSAMMEN	21 599	182 613
083	DORTMUND	2 410	23 284	4.5	OSTBAYERN		
	ZUSAMMEN	10 637	91 855	19	USIBAYERN		
				191	REGENSBURG	2 790	23 771
09	NORDRHWESTF. SUED-W			192 193	AMBERG/WEIDEN PASSAU	2 054 2 404	17 709 20 1 9 8
091	HAGEN	9 489	86 743	194	LANDSHUT	745	6 266
092	DUESSELDORF	10 132	92 658				
093 094	KREFELD AACHEN	3 517 3 414	33 089 29 806		ZUSAMMEN	7 993	67 944
095	KOELN	9 010	78 6 95	20	SUEOBAYERN		
	ZUSAMMEN	35 562	320 991	201	INGOLSTADT	830	7 351
				202	AUGSBURG	2 221	20 Ó43 41 807
10	NORDRHWESTF.OST			203 204	MUENCHEN KEMPTEN	4 606 1 176	41 807 9 232
101	BIELEFELD	10 280	92 770	205	GARM PARTENK IRCHEN	775	6 212
102	PADERBORN	1 228	8 137	20 6 207	ROSENHEIM MEMMINGEN	1 9 6 9 1 312	16 796 13 090
103	ARNSBERG SIEGEN	4 092 3 415	35 914 31 175	2U /			
	ZUSAMMEN	19 015	167 996		ZUSAMMEN	12 889	114 531
1.1	HESSEN NORD			21	SAARLAND		
11			20.001	211	SAARLAND	2 491	20 951
111 112	KASSEL MARBURG	3 164 1 360	30 084 12 577	22	BERLIN (WEST)		
	ZUSAMMEN	4 524	42 661	221	BERLIN (WEST)	467	4 273
					INSGESAMT	251 160	2 218 102

6 VERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

BUNDES- INNERHALB LAND DES BUNDES- LANDES			VERKEHR DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER					VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)				UEB	GRENZ UEBERSCHREITENDER VERKEHR				OKTOBER			INSGESAM			г в!s	OK.	JANUAR OKTOBER 1984		
	V *= E		v			E		٧		E		٧		Ē			٧			E			ν			Ε .	
SCHLESWIG-HO		543	163	414	2	230	264	21	608	39	408	5	0 479	39 !	543	;	281	044		354	758	2	222	170	,	052	523
HAMBURG	47	647	700	257		465	558	20	962	445	877	24	1 701	118	606	4	118	567	1	077	688		682	878	10	157	574
NIEDERSACHSE	N .					-																_					
BREMEN	1 814	818	989	463	1 4	178	474	41	472	133	730	21	4 156	151	146	3 (059	909	3	578	168	23	682	885	28	170	511
NORDRHE IN-WE	366		319	216	ε	336	995	3	394	2	866	6	9 772	87	648		758	414	1	293	541	7	038	226	11	651	277
	8 569		3 225	614	1 (200	6 73	71	469	54	806	1 07	9 402	575	390	12 9	945	539	10	201	923	120	296	553	95	-286	007
HESSEN	351	973	539	521	Ę	571	870	8	024	13	137	11	8 221	84	132	1 (017	739	1	021	112	7	995	821	7	432	478
RHE INLAND - PF	ALZ 236	674	476	140		502	846		942		115	4.5	0 503	92	767		910	254			419		958	088		015	623
BADEN-WUERTT	EMBERG							_							-										_		
BAYERN	892	950	601	065	1 (043	891	3	482	14	600	18	7 554	299	817	1	685	051	2	251	458	12	437	481	17	632	983
044514415	1 743	964	625	341	1 :	323	747	4	328	114	094	-31	0 345	675	468	2	683	978	3	857	273	19	486	729	29	432	427
SAARLAND	863	075	528	886		693	953	4	775	1	735	32	5 928	216	375	1	722	664	1	775	138	1 4	837	923	15	626	874
BERLIN (WEST	Γ)	_	35	774		142	420	9	720	306	321		2 359	2	028		47	853		450	769		426	686	4	242	784
BUNDESGEBIET																											
	14 931	727	8 293	691	8 2	293	691	215	176	1 137	889	2 75	0 420	2 342	940	26	231	014	26	/06	247	225	065	440	228	/02	061